the box

MBA120W

mobile beschallungsanlage

th•mann
MUSIC IS OUR PASSION

bedienungsanleitung

Musikhaus Thomann
Thomann GmbH
Hans-Thomann-Straße 1
96138 Burgebrach
Deutschland
Telefon: +49 (0) 9546 9223-0
E-Mail: info@thomann.de
Internet: www.thomann.de

27.07.2015, ID: 359284

Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise ... 5
1.1 Weitere Informationen ... 6
1.2 Darstellungsmittel ... 7
1.3 Symbole und Signalwörter ... 8
2 Sicherheitshinweise ... 10
3 Leistungsmerkmale ... 16
4 Installation ... 18
4.1 Batteriebetrieb ... 19
4.2 Fernbedienung ... 20
4.3 Mikrofon ... 21
5 Anschlüsse und Bedienelemente ... 22
6 Technische Daten ... 44
7 Stecker- und Anschlussbelegungen ... 47
8 Reinigung ... 51

9 Umweltschutz 52

1 Allgemeine Hinweise

Diese Bedienungsanleitung enthält wichtige Hinweise zum sicheren Betrieb des Geräts. Lesen und befolgen Sie die angegebenen Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie die Anleitung zum späteren Nachschlagen auf. Sorgen Sie dafür, dass sie allen Personen zur Verfügung steht, die das Gerät verwenden. Sollten Sie das Gerät verkaufen, achten Sie bitte darauf, dass der Käufer diese Anleitung erhält.

Unsere Produkte unterliegen einem Prozess der kontinuierlichen Weiterentwicklung. Daher bleiben Änderungen vorbehalten.

1.1 Weitere Informationen

Auf unserer Homepage (*www.thomann.de)* finden Sie viele weitere Informationen und Details zu den folgenden Punkten:

Download	Diese Bedienungsanleitung steht Ihnen auch als PDF-Datei zum Download zur Verfügung.
Stichwortsuche	Nutzen Sie in der elektronischen Version die Suchfunktion, um die für Sie interessanten Themen schnell zu finden.
Online-Ratgeber	Unsere Online-Ratgeber informieren Sie ausführlich über technische Grundlagen und Fachbegriffe.
Persönliche Beratung	Zur persönlichen Beratung wenden Sie sich bitte an unsere Fach-Hotline.
Service	Sollten Sie Probleme mit dem Gerät haben, steht Ihnen der Kundenservice gerne zur Verfügung.

1.2 Darstellungsmittel

In dieser Bedienungsanleitung werden die folgenden Darstellungsmittel verwendet:

Beschriftungen

Die Beschriftungen für Anschlüsse und Bedienelemente sind durch eckige Klammern und Kursivdruck gekennzeichnet.

Beispiele: Regler *[VOLUME]*, Taste *[Mono]*.

Anzeigen

Am Gerät angezeigte Texte und Werte sind durch Anführungszeichen und Kursivdruck markiert.

Beispiele: *„24ch“*, *„OFF“*.

Querverweise

Verweise auf andere Stellen der Bedienungsanleitung erkennen Sie am vorangestellten Pfeil und der angegebenen Seitenzahl. In der elektronischen Version der Bedienungsanleitung können Sie auf den Querverweis klicken, um direkt an die angegebene Stelle zu springen.

Beispiel: Siehe ☟ *„Querverweise“ auf Seite 7*.

1.3 Symbole und Signalwörter

In diesem Abschnitt finden Sie eine Übersicht über die Bedeutung der Symbole und Signalwörter, die in dieser Bedienungsanleitung verwendet werden.

Signalwort	Bedeutung
GEFAHR!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine unmittelbar gefährliche Situation hin, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führt, wenn sie nicht gemieden wird.
VORSICHT!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu geringfügigen oder leichten Verletzungen führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.
HINWEIS!	Diese Kombination aus Symbol und Signalwort weist auf eine möglicherweise gefährliche Situation hin, die zu Sach- und Umweltschäden führen kann, wenn sie nicht gemieden wird.

Warnzeichen	Art der Gefahr
	Warnung vor gefährlicher elektrischer Spannung.
	Warnung vor einer Gefahrenstelle.

2 Sicherheitshinweise

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Dieses Gerät ist zur Beschallung konzipiert. Verwenden Sie das Gerät ausschließlich wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung sowie die Verwendung unter anderen Betriebsbedingungen gelten als nicht bestimmungsgemäß und können zu Personen- oder Sachschäden führen. Für Schäden, die aus nicht bestimmungsgemäßem Gebrauch entstehen, wird keine Haftung übernommen.

Das Gerät darf nur von Personen benutzt werden, die über ausreichende physische, sensorische und geistige Fähigkeiten sowie über entsprechendes Wissen und Erfahrung verfügen. Andere Personen dürfen das Gerät nur benutzen, wenn sie von einer für ihre Sicherheit zuständigen Person beaufsichtigt oder angeleitet werden.

GEFAHR!

Gefahren für Kinder

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden und sich nicht in der Reichweite von Babys und Kleinkindern befinden. Erstickungsgefahr!

Achten Sie darauf, dass Kinder keine Kleinteile vom Gerät (z.B. Bedienknöpfe o.ä.) lösen. Sie könnten die Teile verschlucken und daran ersticken!

Lassen Sie Kinder nicht unbeaufsichtigt elektrische Geräte benutzen.

GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch hohe Spannungen im Geräteinneren

Im Inneren des Geräts befinden sich Teile, die unter hoher elektrischer Spannung stehen. Entfernen Sie niemals Abdeckungen. Im Geräteinneren befinden sich keine vom Benutzer zu wartenden Teile.

GEFAHR!

Elektrischer Schlag durch Kurzschluss

Verwenden Sie immer ein ordnungsgemäß isoliertes dreiadriges Netzkabel mit einem Schutzkontaktstecker. Nehmen Sie am Netzkabel und am Netzstecker keine Veränderungen vor. Bei Nichtbeachtung kann es zu einem elektrischen Schlag kommen und es besteht Brand- und Lebensgefahr. Falls Sie sich unsicher sind, wenden Sie sich an einen autorisierten Elektriker.

VORSICHT!

Mögliche Gehörschäden

Das Gerät kann Lautstärken erzeugen, die zu vorübergehender oder permanenter Beeinträchtigung des Gehörs führen können. Über einen längeren Zeitraum können auch scheinbar unkritische Pegel Hörschäden verursachen.

Reduzieren Sie die Lautstärke sofort, falls Ohrgeräusche oder Ausfälle des Gehörs auftreten sollten. Ist das nicht möglich, halten Sie einen größeren Abstand oder verwenden Sie ausreichenden Gehörschutz.

HINWEIS!

Brandgefahr

Decken Sie das Gerät oder die Lüftungsschlitze niemals ab. Montieren Sie das Gerät nicht direkt neben einer Wärmequelle. Halten Sie das Gerät von offenem Feuer fern.

HINWEIS!

Stromversorgung

Bevor Sie das Gerät anschließen, überprüfen Sie, ob die Spannungsangabe auf dem Gerät mit Ihrem örtlichen Stromversorgungsnetz übereinstimmt und ob die Netzsteckdose über einen Fehlerstromschutzschalter (FI) abgesichert ist. Nichtbeachtung kann zu einem Schaden am Gerät und zu Verletzungen des Benutzers führen.

Wenn Gewitter aufziehen oder wenn Sie das Gerät längere Zeit nicht benutzen wollen, trennen Sie es vom Netz, um die Gefahr eines elektrischen Schlags oder eines Brands zu verringern.

HINWEIS!

Brandgefahr durch falsche Polarität

Falsch eingesetzte Batterien oder Akkus können zur Zerstörung des Geräts und der Batterien oder Akkus führen.

Achten Sie beim Einsetzen der Batterien oder Akkus auf die richtige Polarität.

HINWEIS!

Mögliche Schäden durch auslaufende Batterien

Auslaufende Batterien oder Akkus können das Gerät dauerhaft beschädigen.

Entfernen Sie die Batterien oder Akkus aus dem Gerät, wenn es längere Zeit nicht verwendet wird.

Hinweise zur Funkübertragung

- Dieses Gerät benutzt einen Frequenzbereich, der innerhalb der Europäischen Union (EU) anmelde- und gebührenfrei ist.
  Weitere Informationen dazu finden Sie unter: *http://www.thomann.de*.
- Achten Sie beim Betrieb darauf, dass Sender und Empfänger auf denselben Kanal eingestellt sind.
- Stellen Sie niemals mehrere Sender auf denselben Kanal ein.
- Achten Sie darauf, dass sich keine Metallgegenstände zwischen Sender und Empfänger befinden.
- Vermeiden Sie Störungen durch andere Funk- und In-Ear-Systeme.

3 Leistungsmerkmale

Die mobile Beschallungsanlage zeichnet sich durch folgende Merkmale aus:

- Kompaktes All-in-one-System
- Energieversorgung vom Stromnetz oder durch die eingebauten wiederaufladbaren Batterien
- 10-Zoll-Basslautsprecher, 1-Zoll-Kompressionstreiber
- Ausgangsleistung 120 W im Netzbetrieb, 80 W im Batteriebetrieb
- Frequenzbereich 55 Hz … 18 kHz
- 2-Band-Equalizer
- Integrierter regelbarer Reverb-Effekt
- Integriertes UHF-Empfangsteil für das mitgelieferte UHF-Funkmikrofon
- Slot für optionales zweites UHF-Empfangsteil
- Integrierter Media-Player mit Display, SD-Kartenslot, USB-Anschluss und Bluetooth-Empfänger
- Infrarot-Fernbedienung
- 2 × MIC-/Line-Eingänge, 1 × Stereo-Eingang, 2 × Cinch-Eingänge
- 1 × Line-Ausgang

- Kunststoffgehäuse mit Stativflansch, Tragegriff, Trolley-Griff und Transportrollen
- Geräumiges Aufbewahrungsfach für Zubehör im Gehäuse eingelassen

4 Installation

Packen Sie das Gerät aus und überprüfen Sie es sorgfältig auf Schäden, bevor Sie es verwenden. Heben Sie die Verpackung auf. Um das Gerät bei Transport und Lagerung optimal vor Erschütterungen, Staub und Feuchtigkeit zu schützen, benutzen Sie die Originalverpackung oder eigene, besonders dafür geeignete Transport- bzw. Lagerungsverpackungen.

Stellen Sie alle Verbindungen her, solange das Gerät ausgeschaltet ist. Benutzen Sie für alle Verbindungen hochwertige Kabel, die möglichst kurz sein sollten.

HINWEIS!

Mögliche Sachschäden durch Magnetfelder

Durch Lautsprecher wird ein statisches Magnetfeld erzeugt. Sorgen Sie daher für einen entsprechenden Abstand zu Geräten, die durch ein äußeres Magnetfeld beeinträchtigt oder beschädigt werden können.

4.1 Batteriebetrieb

Sie können das Gerät auch unabhängig von der Netzstromversorgung mit den mitgelieferten integrierten VRLA-Akkus betreiben.

Montage und Austausch der VRLA-Akkus

Trennen Sie das Gerät vom Stromnetz.

Entfernen Sie die vier Befestigungsschrauben der Batteriefachabdeckung. Entfernen Sie die zwei Befestigungsschrauben der Fixierplatte. Verwenden Sie ausschließlich geeignete VRLA-Akkus gleicher Größe und Bauart (siehe *Kapitel 6 „Technische Daten“ auf Seite 44*).

Die Stromversorgungskabel sind farblich gekennzeichnet und mit Flachsteckhülsen ausgerüstet. Drücken Sie zum Lösen der Verbindungen leicht auf die Flachsteckhülse. Achten Sie beim Einsetzen und Verkabeln der VRLA-Akkus auf korrekte Polarität:

- rot auf +
- schwarz auf –
- blau verbindet + und – der beiden Akkus

Befestigen Sie die Akkus anschließend mit der Befestigungsplatte im Batteriefach (zwei Schrauben) und montieren Sie die Batteriefachabdeckung des Geräts (vier Schrauben).

Hinweise zum Umgang mit VRLA-Akkus

- Laden Sie die Akkus vor dem ersten Gebrauch und bei jedem Ladevorgang vollständig auf.
- Vermeiden Sie Tiefenentladung.
- Entladen Sie die Akkus mindestens einmal monatlich bis auf 20 % der vollen Ladekapazität.
- Laden Sie die Akkus nach jedem Gebrauch und bei längerer Lagerung mindestens alle zwei Monate vollständig auf.
- Die maximale Lagerzeit für VRLA-Akkus beträgt ohne Ladezyklus sechs Monate. Nach Überschreiten dieses Zeitraums können die betroffenen Akkus möglicherweise nicht mehr verwendet werden und sind fachgerecht zu entsorgen.

4.2 Fernbedienung

Einlegen und Austausch der Batterie

Beim Versand ist die Batterie bereits in die Fernbedienung eingelegt und durch eine transparente Kunststofffolie vor Entladung geschützt. Entfernen Sie die Kunststofffolie vor der ersten Benutzung.

Folgen Sie zum Austauschen der Batterie den Anweisungen auf der Rückseite der Fernbedienung. Verwenden Sie ausschließlich Lithium-Knopfzellen CR 2025. Achten Sie beim Einsetzen der Batterie auf korrekte Polarität.

4.3 Mikrofon

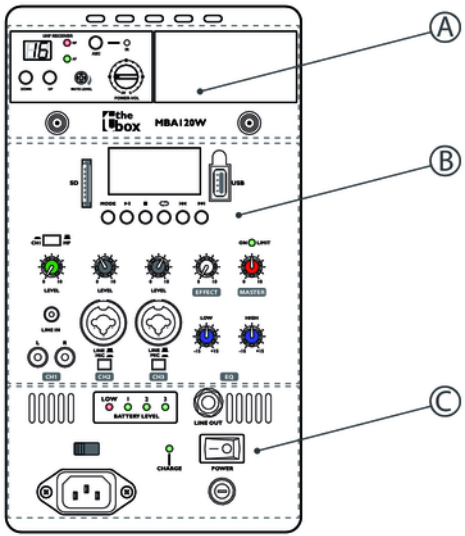
Einlegen und Austausch der Batterie

Das Batteriefach des Mikrofons ist in den Mikrofonkörper eingelassen. Halten Sie zum Öffnen das Mikrofon mit einer Hand unterhalb des Mikrofonkopfes fest und drehen Sie mit der freien Hand den Mikrofongriff gegen den Uhrzeigersinn. Schrauben Sie nach dem Austausch der Batterie den Mikrofongriff wieder am Mikrofonkörper fest.

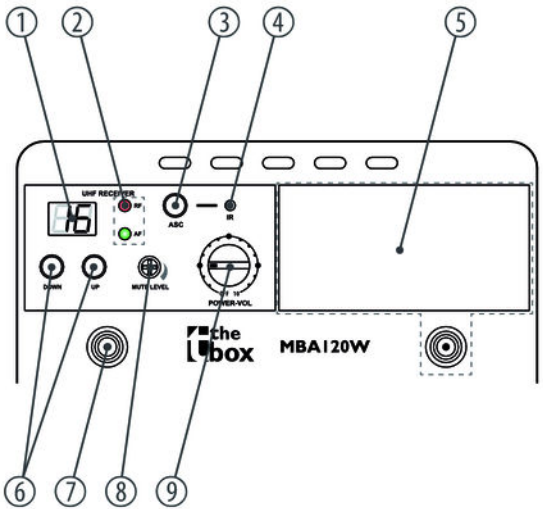
Verwenden Sie ausschließlich Batterien des Typs LR6 AA (1,5 V) oder wiederaufladbare Ni-MH-Batterien (Nickel-Metallhydrid). Achten Sie beim Einsetzen der Batterien auf korrekte Polarität.

5 Anschlüsse und Bedienelemente

Rückansicht - Übersicht



Teilansicht A

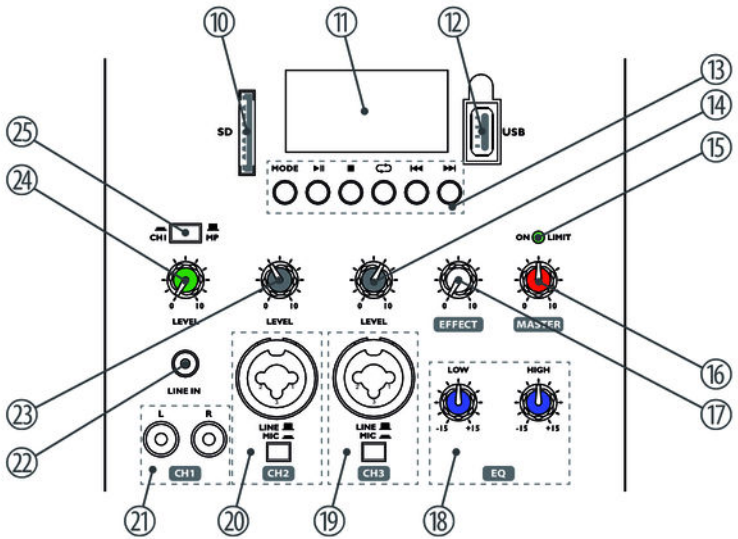


1	Kanalanzeige. Zweistelliges Display zur Auswahl und Anzeige des Funkübertragungskanals (Bereich *„01“ … „16“*).
2	*[RF	AF]* Die rote Anzeige-LED *[RF]* leuchtet, wenn zwischen Mikrofon und Empfänger ein Funksignal übertragen wird. Die grüne Anzeige-LED *[AF]* leuchtet, wenn ein Audiosignal von einem externen Gerät anliegt.
3	*[ASC]* Drücken Sie diese Taste, um die Kanaleinstellung vom Gerät über die Infrarot-Schnittstelle an das Mikrofon zu übertragen.
4	*[IR]* Infrarot-Sender zum Übertragen der Kanaleinstellung vom Gerät an das Mikrofon.

5	Zusätzliches Fach für zweiten Funkempfänger und zweite Antennenanschlussbuchse. Lösen Sie für die Montage eines zweiten Funkempfängers die beiden Befestigungsschrauben und entfernen Sie die Abdeckplatte. Die Kabel für die Stromversorgung und für die Signalübertragung sind bereits vorbereitet und mit passenden Steckern ausgerüstet. Lösen Sie die Kabel vorsichtig aus dem Gehäuse des Geräts und stecken Sie sie auf die entsprechenden Steckverbinder des Funkempfängers. Setzen Sie den zweiten Funkempfänger in das Fach ein und befestigen Sie ihn mit den beiden Befestigungsschrauben. Bewahren Sie die Abdeckung an einem sicheren Ort auf.
6	*[DOWN | UP]* Taster zur Auswahl des Funkübertragungskanals. Gehen Sie wie folgt vor, um einen freien Kanal zu finden: ■ Schalten Sie das Funkmikrofon (Sender) und den Empfänger (mit dem Regler *[POWER-VOL]*) aus. ■ Klicken Sie mit *[DOWN | UP]* durch die verfügbaren Kanäle. Wenn der angezeigte Kanal schon belegt ist, leuchtet die rote Anzeige-LED *[RF]*. Der erste und (wenn vorhanden) der zweite Funkempfänger müssen auf verschiedene Kanäle eingestellt sein.
7	Antennenanschlussbuchse.

8	*[MUTE LEVEL]* Regler zum Einstellen der minimalen Signalstärke auf dem Funkübertragungskanal.
9	*[POWER-VOL]* Ein-/Ausschalter und Lautstärkeregler des Funkempfängers.

Teilansicht B



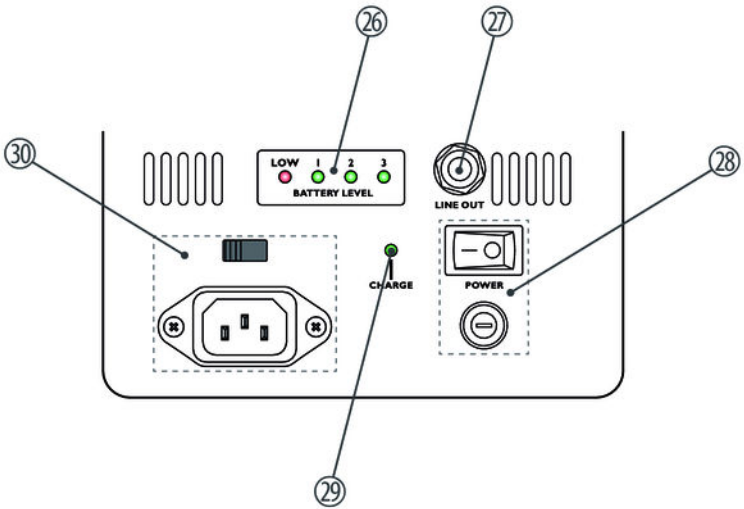
10	SD-Kartenslot.
11	Display („*Display“ auf Seite 34*).
12	USB-Anschluss.
13	Auswahl- und Steuerungstasten:
	[MODE] Auswahltaste. Drücken Sie diese Taste, um eine Audioquelle auszuwählen: SD-Karte, USB-Eingang oder Bluetooth-Schnittstelle. Die aktive Quelle wird auf dem Display angezeigt. Zum Einrichten und Benutzen der Bluetooth-Schnittstelle beachten Sie „*Wiedergabe über Bluetooth“ auf Seite 42*.
	▶II Je nach Betriebsart Play/Pause-Taste zum Starten/Anhalten der Wiedergabe oder Taste zur Auswahl einer Menüoption.
	■ Stopp-Taste zum Beenden der Wiedergabe.

	↻ Auswahltaste. Drücken Sie diese Taste wiederholt, um einen Wiedergabemodus zu aktivieren. Der aktive Modus und der Titel des laufenden Stücks werden auf dem Display angezeigt: ■ Normal *„N“*. Alle Stücke der ausgewählten Audioquelle werden in der hinterlegten Reihenfolge nacheinander abgespielt. ■ Zufall *„R“*. Alle Stücke der ausgewählten Audioquelle werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt. ■ Intro *„I“*. Jeweils die ersten zehn Sekunden aller Stücke der ausgewählten Audioquelle werden angespielt. ■ Alle *„A“*. Endlosschleife aller Stücke, wie Modus Normal. ■ Single *„1“*. Nur das markierte Stück wird einmal abgespielt. ■ Ordner *„F“*. Alle Stücke eines bestimmten Ordners der ausgewählten Audioquelle werden abgespielt.
	▶▶ Je nach Betriebsart Vorwärts-Taste (Sprung zum nächsten Stück) oder Wechsel zur nächsten Menüoption. Halten Sie diese Taste gedrückt, um die Lautstärke des internen Mediaplayers zu erhöhen.
	◀◀ Je nach Betriebsart Rückwärts-Taste (Sprung zum vorherigen Stück) oder Wechsel zur vorhergehenden Menüoption. Halten Sie diese Taste gedrückt, um die Lautstärke des internen Mediaplayers zu verringern. Wir empfehlen, diese Lautstärke immer auf dem Maximalwert zu belassen und die Lautstärke mit dem Regler *[LEVEL]* (24) einzustellen.

14	*[LEVEL]* Gainregler für Kanal 3. Mit diesem Regler passen Sie die Stärke des Eingangssignals auf Kanal 3 an.
15	*[ON | LIMIT]* Anzeige LED (grün). Diese LED leuchtet im Normalbetrieb dauerhaft und flackert, sobald die Box übersteuert. Drehen Sie in diesem Fall den Gainregler des aktiven Kanals zurück, um die Stärke des Eingangssignals zu reduzieren.
16	*[MASTER]* Lautstärkeregler. Mit diesem Regler passen Sie die Gesamtlautstärke des Geräts (Summe aller Eingangssignale) an.
17	*[EFFECT]* Effektregler. Mit diesem Regler passen Sie den Anteil des integrierten Reverb-Effekts an der Gesamtlautstärke für alle Kanäle an.
18	*[EQ LOW | HIGH]* Equalizer. Regler zur Anpassung der hohen und tiefen Frequenzen in einem Bereich von *[–15]* … *[+15]*.
19	*[CH3]* Signaleingang für Kanal 3, ausgeführt als XLR-/6,35-mm-Klinken-Kombibuchse, darunter Umschalter zwischen LINE- und MIC-Eingangssignalpegel.

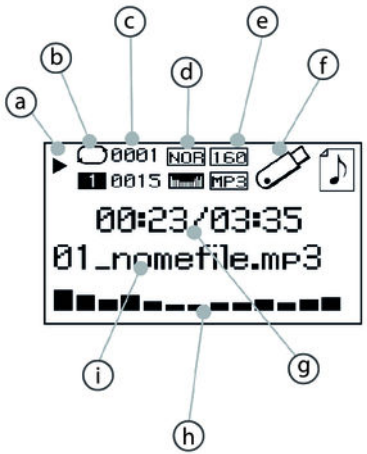
20	*[CH2]* Signaleingang für Kanal 2, ausgeführt als XLR-/6,35-mm-Klinken-Kombibuchse, darunter Umschalter zwischen LINE- und MIC-Eingangssignalpegel.
21	*[CH1]* Cinch-Eingangsbuchsen zum Anschluss eines externen Audiogeräts an Kanal 1.
22	*[LINE IN]* 3,5-mm-Klinkenbuchse zum Anschluss eines externen Audiogeräts an Kanal 1.
23	*[LEVEL]* Gainregler für Kanal 2. Mit diesem Regler passen Sie die Stärke des Eingangssignals auf Kanal 2 an.
24	*[LEVEL]* Gainregler für Kanal 1. Mit diesem Regler passen Sie die Stärke des Eingangssignals auf Kanal 1 an.
25	*[CHI | MP]* Umschalter. Mit diesem Schalter aktivieren Sie die Cinch-Eingangsbuchsen (gedrückt) oder die 3,5-mm-Klinkenbuchse (nicht gedrückt) zum Empfang von Audiosignalen über Kanal 1.

Teilansicht C



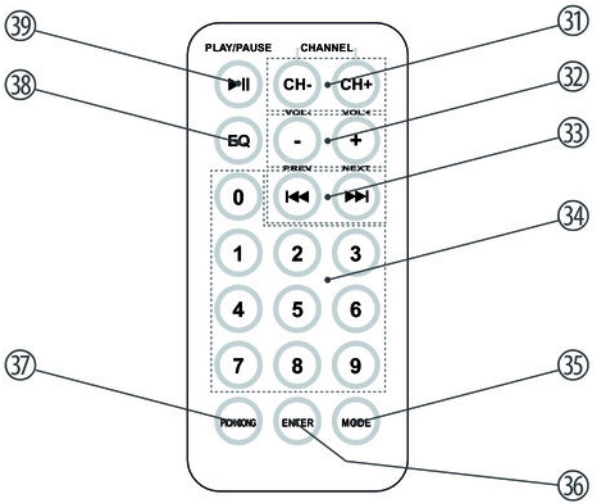
26	*[BATTERY LEVEL]* Ladezustandsanzeigen. Bei voll geladenen Akkus leuchten alle vier LEDs. Mit sinkender Kapazität erlöschen nacheinander die grünen LEDs 3, 2 und 1. Wenn nur noch die rote LED leuchtet, verfügen die Akkus über eine geringe Restkapazität. Schließen Sie das Gerät dann an die Netzstromversorgung an, um die Akkus zu laden. Beachten Sie hierzu die Hinweise im Abschnitt *Kapitel 4.1 „Batteriebetrieb“ auf Seite 19*.
27	*[LINE OUT]* Line-Ausgang (6,35-mm-Klinkenbuchse) zum Anschluss an einen Verstärker, eine PA oder eines zusätzlichen Lautsprechers.
28	*[POWER]* Ein-/Ausschalter und Sicherungshalter.
29	*[CHARGE]* Diese LED leuchtet im Ladebetrieb grün. Sobald der eingesetzte Akku vollständig geladen ist, erlischt die LED.
30	Netzanschlussbuchse, ausgeführt als Kaltgeräteeinbaustecker, und Auswahlschalter für die Netzspannung. Die eingebauten Akkus werden auch bei ausgeschaltetem Gerät aufgeladen, wenn es an das Stromnetz angeschlossen ist.

Display



a	Play/Pause.
b	Endlosschleife.
c	Nummer des gerade abgespielten Stücks und Anzahl der Stücke im aktuellen Ordner.
d	Ausgewählte Equalizer-Einstellung.
e	Bitrate und Dateityp des gerade abgespielten Stücks.
f	Symbol für die ausgewählte Datenquelle.
g	Abgelaufene Zeit im gerade abgespielten Stück und Dauer des gerade abgespielten Stücks.
h	Balkenanzeige des Frequenzspektrums.
i	Dateiname des gerade abgespielten Stücks.

Fernbedienung

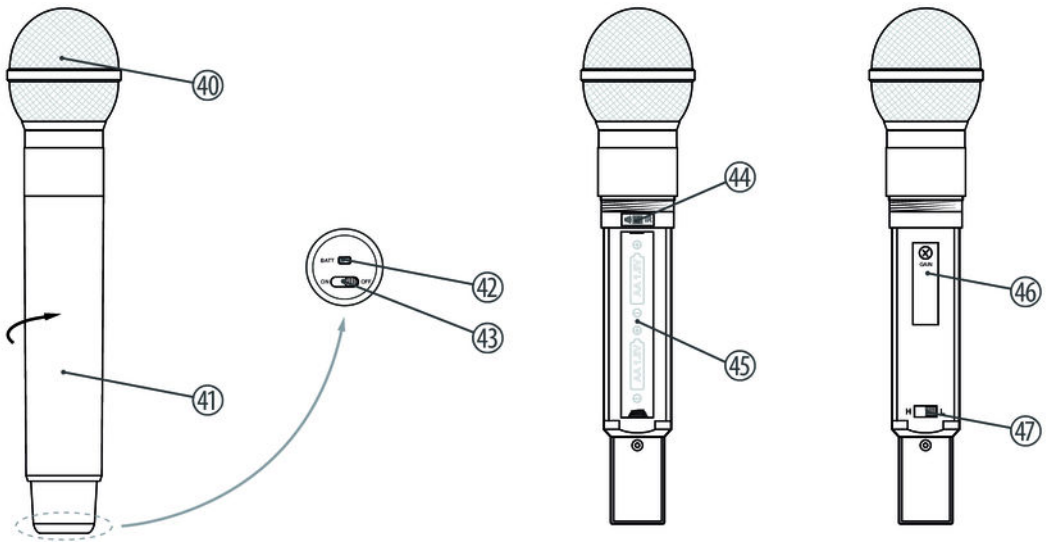


31	*[CHANNEL]* Ohne Funktion.
32	*[VOL– / VOL+]* Verringert bzw. erhöht die Lautstärke.
33	*[PREV / NEXT]* Vorwärts (Sprung zum nächsten Stück) bzw. rückwärts (Sprung zum vorherigen Stück).
34	Numerischer Tastenblock zum direkten Anspringen eines Titels.
35	*[MODE]* Auswahltaste. Drücken Sie diese Taste, um eine Audioquelle auszuwählen: SD-Karte, USB-Eingang oder Bluetooth-Schnittstelle. Die aktive Quelle wird auf dem Display angezeigt. Zum Einrichten und Nutzen der Bluetooth-Schnittstelle beachten Sie *„Wiedergabe über Bluetooth“ auf Seite 42*.

36	*[ENTER]* Diese Taste öffnet ein Auswahlmenü mit folgenden Optionen: ■ *„EQ“* – Auswahl einer Equalizer-Einstellung, entspricht der Taste *[EQ]* auf der Fernbedienung. ■ *„PLAY MODE“* – Auswahl eines Wiedergabemodus, entspricht der Taste ⟲ am Gerät. ■ *„CHANGE DEVICE“* – Auswahl einer Audioquelle, entspricht der Taste *[MODE]* auf der Fernbedienung. ■ *„EXIT“* – beendet das Auswahlmenü. Zum Navigieren innerhalb des Auswahlmenüs benutzen Sie *[PREV / NEXT]*. Zum Auswählen einer Option benutzen Sie *[PLAY/PAUSE]*.
37	*[PICK SONG]* Ohne Funktion.

38	*[EQ]* Auswahl einer Equalizer-Einstellung: ■ *„NOR“* – Normal ■ *„POP“* – Popmusik ■ *„ROCK“* – Rockmusik ■ *„JAZZ“* – Jazz ■ *„CLAS“* – Klassische Musik ■ *„COU“* – Country-Musik ■ *„BAS“* – Bass-Anhebung
39	*[PLAY/PAUSE]* Play/Pause-Taste zum Starten/Anhalten der Wiedergabe.

Mikrofon



40	Mikrofonkorb zum Schutz vor Beschädigungen und zur Reduzierung von Wind- und Atemgeräuschen.
41	Unterer Gehäuseteil. Zum Öffnen aufschrauben.
42	*[BATT]* Diese LED zeigt den Zustand der Batterien an. Wenn das Mikrofon eingeschaltet ist und die Kapazität der Batterie ausreicht, leuchtet die LED grün. Wenn die Batterien verbraucht sind, leuchtet die LED rot.
43	*[ON/OFF]* Schiebeschalter zum Ein- und Ausschalten des Mikrofons.
44	Infrarotsensor zum Empfangen der Kanaleinstellung vom Gerät an das Mikrofon. Der Sensor ist nach Abschrauben des unteren Gehäuseteils zugänglich. Übertragen Sie die Kanaleinstellung nach jeder Änderung vom Gerät zum Mikrofon. Platzieren Sie das Mikrofon so nahe wie möglich am Gerät und drücken Sie dann *[ASC]*. Die LED *[RF]* leuchtet auf, wenn die Übertragung erfolgreich war.
45	Batteriefach für zwei Mignonzellen (AA, LR6), 1,5 V oder entsprechende Akkus.

46	*[GAIN]* Regler zum Einstellen der Empfindlichkeit des Mikrofons.
47	*[H/L]* Schalter zur Auswahl des Übertragungspegels. In der Stellung „L“ wird ein niedriger Pegel verwendet, um die Batterien zu schonen. Dadurch verkürzt sich die Reichweite auf etwa 10 m. In der Stellung „H“ wird ein hoher Pegel für eine größere Reichweite der Übertragung verwendet (etwa 30 m). Dadurch sinkt die Lebensdauer der Batterien.

Wiedergabe über Bluetooth

Verbindung zum Bluetooth-Gerät herstellen

Beachten Sie die Gebrauchsanleitung Ihres Bluetooth-Geräts und schaltet Sie es ein. Platzieren Sie es in der Nähe des Geräts.

Drücken Sie *[MODE]* und wählen Sie die Bluetooth-Schnittstelle als Quelle für die Wiedergabe aus. Nach einigen Sekunden wird Ihr Bluetooth-Gerät erkannt. Im Display erscheint die Meldung *„BT Connected“*. Sollte das nicht automatisch funktionieren, drücken Sie ▶II und starten Sie die Synchronisation vom Bluetooth-Gerät aus.

Bluetooth-Menü

Halten Sie *[MODE]* für einige Sekunden, um das Bluetooth-Menü zu öffnen.

Zum Navigieren innerhalb des Menüs benutzen Sie *[PREV / NEXT]*. Zum Auswählen einer Option benutzen Sie *[PLAY/PAUSE]*.

Das Menü hat folgende Optionen:

- *„Recently reconnection“* – erneut mit dem zuletzt benutzten Bluetooth-Gerät verbinden.
- *„EQ“*
  - *„Normal“* – Normal
  - *„Pop“* – Popmusik
  - *„Rock“* – Rockmusik
  - *„Jazz“* – Jazz
  - *„Classic“* – Klassische Musik

  - *„County“* – Country-Musik
  - *„Lowbass“* – Bass-Anhebung
- *„Deleted paired info“* – löscht alle Informationen über letzte Verbindung mit einem Bluetooth-Gerät. Versuchen Sie, mit dieser Option Probleme beim Herstellen einer Bluetooth-Verbindung zu lösen.
- *„Device Information“* – gibt Informationen zu Name und Adresse der Bluetooth-Schnittstelle des Geräts auf dem Display aus.
- *„Exit“* – beendet das Menü.

6 Technische Daten

Verstärker-/Lautsprecherteil	
Eingänge	2 × XLR/6,35-mm-Klinke-Kombibuchse als Mikrofon/Line-Eingang mit umschaltbarer Empfindlichkeit
	1 × 3,5-mm-Klinkenbuchse als Line-Eingang
	2 × Cinch-Buchsen als zusätzlicher Signaleingang, beispielsweise für einen CD-Player oder andere Geräte mit Line-Signal.
Ausgang	1 × 6,35-mm-Klinkenbuchse als Line-Ausgang
Lautsprecher	Zweiwegesystem mit 1-Zoll-Kompressionstreiber und 10-Zoll-Basslautsprecher
Frequenzbereich	55 Hz … 18 kHz (–3 dB)
Ausgangsleistung	120 W (Netzbetrieb)
	80 W (Batteriebetrieb)
Funkstrecke	
Trägerfrequenz	UHF-Band (863 MHz … 900 MHz)

NF-Frequenzgang	60 Hz … 16 kHz (–3 dB)
Modulationstyp	Frequenzmodulation (FM)
Geräuschspannungsabstand	> 100 dB
Ausgangsleistung des Senders	< 10 mW
Klirrfaktor	< 0,1 %
Gesamtgerät	
Energieversorgung	110 V ~ , 60 Hz / 230 V ~ , 50 Hz
	2 × 12-V-Blei-Gel-Akkus (VRLA-Akkus, je 5 Ah), wartungsfrei Empfohlene Typen: ■ Ritar RT1250 ■ Fiamm FG20451
Sicherung	5 mm × 20 mm, 1 A, 250 V, träge
Betriebszeit mit einer Batterieladung	3 h … 4 h
Ladezeit	10 h … 12 h

Abmessungen (B × H × T)	370 mm × 565 mm × 300 mm
Gewicht	19 kg

7 Stecker- und Anschlussbelegungen

Einführung

Dieses Kapitel hilft Ihnen dabei, die richtigen Kabel und Stecker auszuwählen, um Ihr wertvolles Equipment so zu verbinden, dass ein perfektes Sound-Erlebnis gewährleistet wird.

Bitte beachten Sie diese Tipps, denn gerade im Bereich „Sound & Light“ ist Vorsicht angesagt: Auch wenn ein Stecker in die Buchse passt, kann das Resultat einer falschen Verbindung eine zerstörte Endstufe, ein Kurzschluss oder „nur“ eine schlechte Übertragungsqualität sein!

Symmetrische und unsymmetrische Übertragung

Die unsymmetrische Übertragung findet vor allem im semiprofessionellen Umfeld und im HiFi-Bereich Verwendung. Instrumentenkabel mit zwei Leitern (eine Ader plus Abschirmung) sind typische Vertreter der unsymmetrischen Übertragung. Ein Leiter ist dabei für die Masse und die Schirmung zuständig, das Nutzsignal wird über den zweiten Leiter übertragen.

Die unsymmetrische Übertragung ist anfällig gegen elektromagnetische Störungen, besonders bei niedrigen Pegeln wie beispielsweise von Mikrofonen und bei langen Kabeln.

Im professionellen Umfeld wird deshalb die symmetrische Übertragung vorgezogen, denn diese ermöglicht eine störungsfreie Übermittlung der Nutzsignale auch über weite Strecken hinweg. Neben den Leitern für „Masse“ und „Nutzsignal“ kommt bei einer symmetrischen Übertragung ein weiterer Leiter hinzu. Dieser überträgt ebenfalls das Nutzsignal, jedoch um 180° phasengedreht.

Da die Störsignale auf beide Leiter gleichermaßen wirken, wird durch Subtraktion der phasengedrehten Signale das Störsignal vollkommen ausgelöscht. Das Ergebnis ist das reine Nutzsignal ohne Störgeräusche.

Zweipolige 6,35-mm-Klinkenstecker (mono, unsymmetrisch)

1	Signal
2	Masse

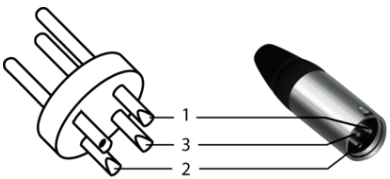
Dreipolige 6,35-mm-Klinkenstecker (mono, symmetrisch)

1	Signal (phasenrichtig, +)
2	Signal (phasenverkehrt, –)
3	Masse

Dreipolige 3,5-mm-Klinkenstecker (stereo, unsymmetrisch)

1	Signal (links)
2	Signal (rechts)
3	Masse

XLR-Stecker (symmetrisch)



1	Masse, Abschirmung
2	Signal (phasenrichtig, +)
3	Signal (phasenverkehrt, –)

Cinch-Anschlüsse

Die Zeichnung und die Tabelle zeigen die Pinbelegung eines Cinch-Steckers.

1	Signal
2	Masse

8 Reinigung

Geräteteile

Reinigen Sie die von außen zugänglichen Geräteteile regelmäßig. Die Häufigkeit der Reinigung hängt von der Betriebsumgebung ab: feuchte, rauchige oder besonders schmutzige Umgebungen können eine größere Schmutzansammlung an den Geräteteilen verursachen.

- Reinigen Sie mit einem trockenen weichen Tuch.
- Hartnäckige Verschmutzungen können Sie mit einem leicht angefeuchteten Tuch entfernen.
- Verwenden Sie niemals Reiniger, die Alkohol oder Verdünnung enthalten.

Lüftungsgitter

Die Lüftungsgitter des Geräts müssen regelmäßig von Verunreinigungen, wie Staub usw. gereinigt werden. Schalten Sie das Gerät vor der Reinigung aus und trennen Sie netzbetriebene Geräte vom Stromnetz. Verwenden Sie zur Reinigung ein fusselfreies, angefeuchtetes Tuch. Auf keinen Fall Alkohol oder Lösungsmittel zur Reinigung verwenden!

9 Umweltschutz

Verpackungsmaterial entsorgen

Für die Verpackungen wurden umweltverträgliche Materialien gewählt, die einer normalen Wiederverwertung zugeführt werden können.

Sorgen Sie dafür, dass Kunststoffhüllen, Verpackungen, etc. ordnungsgemäß entsorgt werden.

Werfen Sie diese Materialien nicht einfach weg, sondern sorgen Sie dafür, dass sie einer Wiederverwertung zugeführt werden. Beachten Sie die Hinweise und Kennzeichen auf der Verpackung.

Entsorgung von Batterien

Batterien dürfen nicht weggeworfen oder verbrannt werden, sondern müssen gemäß den örtlichen Vorschriften zur Entsorgung von Sondermüll entsorgt werden. Benutzen Sie dazu die vorhandenen Sammelstellen.

Entsorgen Ihres Altgeräts

Dieses Produkt unterliegt der europäischen Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE-Richtlinie – Waste Electrical and Electronic Equipment) in ihrer jeweils aktuell gültigen Fassung. Entsorgen Sie Ihr Altgerät nicht mit dem normalen Hausmüll.

Entsorgen Sie das Produkt über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie dabei die in Ihrem Land geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.

Musikhaus Thomann · Hans-Thomann-Straße 1 · 96138 Burgebrach · Germany · www.thomann.de